
Befragung der Anwohnerinnen und Anwohner im Bereich Kurfürstenstraße/ Tiergarten Süd zur Entwicklung im Wohngebiet

Der Bezirksbürgermeister von Mitte, Stephan von Dassel, informiert:

Mit Anfang dieser Woche hat Bezirksbürgermeister Stephan von Dassel die angekündigte Umfrage zur Situation und Entwicklung rund um die Kurfürstenstraße / Tiergarten-Süd offiziell gestartet. Versand von Anschreiben und Unterlagen erfolgten an mehr als 6000 Anwohnerinnen und Anwohner in diesem Wohngebiet. Die Befragung wird von der Universität Potsdam durchgeführt. Die Daten der Teilnehmenden bleiben vollständig anonymisiert. Weder dem Bezirk noch der Universität Potsdam wird es möglich sein, Rückschlüsse auf Personen ziehen zu können. Die Uni Potsdam wertet die eingehenden Fragebögen auch aus.

Bezirksbürgermeister Stephan von Dassel: „Ich wende mich direkt an die Anwohnerinnen und Anwohner, um zu erfahren, wie sie die Situation in ihrem Wohnquartier einschätzen und hier möglichst an diesen Bedürfnissen orientierte Politik zu machen. Welche positiven Entwicklungen sollen gestärkt werden? Was ist besonders belastend? Welche Probleme sollten nach Ansicht der Befragten vom Bezirksamt angegangen werden?“

Seit vielen Jahren gibt es vor allem aus dem Wohnbereich rund um die Kurfürstenstraße aus verschiedenen Gründen Kritik aus der Anwohnerschaft: Dabei geht es neben der allgemeinen Zunahme von Lärm und Dreck vor allem um Probleme und Belastungen, die sich aus Drogen- und Alkoholkonsum sowie dem Vollzug sexueller Handlungen auf öffentlichen Flächen zum Teil auf Spielplätzen oder in unmittelbarer Nähe von Schulen und Kitas ergeben. Bezirksbürgermeister Stephan von Dassel hatte dies vergangenen Spätsommer zum Anlass genommen, eine Debatte darüber anzustoßen, ob Straßenprostitution aus diesem Wohnbereich womöglich zu verbannen ist und wie die bestehenden Regeln zur Einhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung hierbei durchzusetzen sind.

„Die Meinung der Anwohnerinnen und Anwohner ist uns auch deshalb wichtig, weil dem Bezirksamt in den nächsten beiden Jahren 100.000 Euro zur Verfügung stehen, um ein Straßen- und Konfliktmanagement einzurichten. Diese Mittel sollen so eingesetzt werden, dass sie den größten Nutzen für die in Tiergarten-Süd wohnenden Menschen haben“, so Bezirksbürgermeister Stephan von Dassel.

Teilnehmende haben mit dem Anschreiben des Bezirksbürgermeisters einen Code erhalten, mit dessen Hilfe sie die Fragen online beantworten können. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, die Bögen in der Bibliothek Tiergarten-Süd einzuwerfen oder abzugeben.

Die Ergebnisse der Befragung werden nach der Auswertung zeitnah veröffentlicht. Über die Schlussfolgerungen daraus soll auf einer Stadtteilkonferenz diskutiert werden. Ein Termin hierfür wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Ein Muster der Befragung ist online zu finden unter:

<http://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/bezirksamt/stephan-von-dassel/>

Medienkontakt:

Bezirksamt Mitte, Pressestelle, E-Mail: presse@ba-mitte.berlin.de